

BEBAUUNGSPLAN Nr. 37 STADT MÜHLHEIM a.M.

GEMARKUNG MÜHLHEIM FLUR 1: M. 1:1000

Bearbeitet durch das Stadtbauamt
Mühlheim a.M.

Für die Richtigkeit der Kataster-
unterlagen.

Aufgestellt gemäß § 2 (1) BBauG, durch
Beschluss der Stadtverordnetenver-
sammlung vom 21.12.1967

Offengelegt gemäß § 2 (6) BBauG, nach
ortsüblicher Bekanntmachung am 19.1.68
in der Zeit vom 29.1. bis 29.2.1968

Als Satzung beschlossen gemäß § 10
BBauG in Verbindung mit § 5 HGO, durch
die Stadtverordnetenvers. am 27.6.1968

Genehmigt gemäß § 11 BBauG mit
Verfügung vom heutigen Tage.
Az. V13 G1 204101

Genehmigter Bebauungsplan mit
Begründung vom 3.1. bis 6.2.69 gemäß
§ 12 BBauG in Verbindung mit § 13
Abs. 4 der Hauptsatzung der Stadt
Mühlheim/M. vom 21.5.1952 in der Fass.
vom 29.6.70 offengelegt und bekanntgem.
Tag der Rechtswirksamkeit: 2.2.1969



Mühlheim a.M. den 7.12.1967
Baurat: *Belmhard*
Offenbach a.M. den 8.12.1967
Regierungsvermessungsdirektor: *St. f.*



Mühlheim a.M. den 22.12.1967
Stadtrat: *Belmhard*
Erster Stadtrat: *Morren*



Mühlheim a.M. den 1.3.1968
Stadtrat: *Belmhard*
Erster Stadtrat: *Morren*



Mühlheim a.M. den 28.6.1968
Stadtrat: *Belmhard*
Erster Stadtrat: *Morren*



Darmstadt, den 27.11.1968
Der Regierungspräsident: *A. K. K. K.*



Mühlheim a.M. den 10.2.1969
Bürgermeister: *Morren*
Erster Stadtrat: *Morren*

ZEICHENERKLÄRUNG:

(WR) Wohngebiet: reines	vorhandene Bebauung	--- Grenze des Geltungsbereichs
(WA) Wohngebiet: allgemein	der Plandurchführung entgegenstehende Baukörper	--- Abgrenzung der Baugebietsteile
(MI) Mischgebiet	gesch. Bebauung	--- Baugrenze
(GE) Gewerbegebiet	gesch. Bebauung	--- vorhandene Flurstücksgr.
Bezeichnung der öffentlichen Verkehrsart	gesch. Bebauung	--- vorgesch. Flurstücksgrenze
Grundflächen-§ 9 (1) Nr. 2 BBauG	gesch. Bebauung	○ Abwasserkanal über NN (S+Städtebau K+Schiene)
Dauerkleinparkplatz	2-gesch. Bebauung	II Zahl der Vollgesch. (als Höchstgrenze)
Regulierung d. Landschaft, schutzwürdiges	Atriumhäuser	II Zahl der Vollgesch. (zwingend)
Flächen für die Landwirtsch.	Kinderspielfeld	○ offene Bauweise
⊕ Pumpstation	Gemeinschaftsgaragen	○ offene Bauweise (nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig)
	Gemeinschaftsdielplätze	9 geschlossene Bauweise
		03 Grundflächenzahl
		09 Geschossflächenzahl
		G gestaffelte Bauweise
		T traufseitige Bauweise

15 Zeilen gestrichen, 7
Mühlheim/M., den 7.12.67
Baurat: *Belmhard*



Flurstücks- Nr.	FESTSETZUNGEN GEMÄSS BAUNUTZUNGSVERORDNUNG						FESTSETZ. GEM BBauG § 9 (1)		BAUGESTALTUNG				
	Bauzweck	Bestimmung gemäß § 9 Nr. 1, 2, 3	Zahl der Kleingärten	Zul. Grund- flächenzahl	Zul. Zuschn.- flächenzahl	Bauweise	Spez. d. Bauk. zur Straße	Mindestgr. d. Baugruben	Höhenlage d. Baugruben z. Str. Sohlen	Dachform	Dachneigung	Dachausbau zulässig	Gärten zulässig
1	WR	I	0.6	0.6	g ²⁾	1				Flachdach 0°-5°			
2	WR	II	0.4	0.7	g	1				Flachdach 0°-5°			
3	WR	II	0.4	0.7	o					0°-45°			

1) Garagen können ausnahmsweise die Bebauungstiefe bzw. die rückwärtige Baugrenze überschreiten.
2) Die Grundstücke sind mit 1-gesch. Wohngebäuden, mit einem fremder Sicht entzogenen Gartenhof,
wie Gartenhof- oder Atriumhäuser zu bebauen.

